

Zeitschrift: Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins Zentralschweiz

Herausgeber: Historischer Verein Zentralschweiz

Band: 41-50 (1901)

Vorwort: Vorbericht

Autor: Brandstetter, Josef Leopold

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorbericht.



Der vierte Registerband umfasst den 41.—50. Band des Geschichtsfreundes. An erster Stelle steht das Verzeichnis der in diesen zehn Bänden enthaltenen Arbeiten, nach den Verfassern alphabetisch geordnet. Es folgt das Verzeichnis von 465 abgedruckten Urkunden und Regesten mit kurzer Inhaltsangabe. Das dritte Verzeichnis umfasst die Personen- und Ortsnamen, da die Vereinigung dieser in den beiden ersten Bänden getrennten Register das Nachschlagen bedeutend vereinfacht. Abgetrennt hievon ist das Sach- und Wortregister. Den Schluss bildet die Aufzählung der in der Zeit vom Jahre 1886—1895 verstorbenen Mitglieder des Vereins. Das in Urkunden und Urbarien enthaltene Material wurde möglichst vollständig aufgenommen; die in den Abhandlungen vorkommenden Namen wurden mit Auswahl verwertet, doch wird der Leser nichts wichtiges vermissen. Aus Band 50, in welchem der Zug Suworoffs durch die Schweiz behandelt ist, wurde nur das allerwichtigste aufgenommen, da die gleichen Namen sich fast Seite für Seite wiederholen und die Darstellung sich auf einem engbegrenzten Boden bewegt.

Im Band 45 ist zu dem Einsiedler-Urbar von 1331 ein umfängliches Register enthalten. Auch dieses wurde vollständig eingereiht. Da aber dieses Specialregister auch die Linienbezeichnung enthält, so zog ich es vor, die Namen nicht nach den Seiten der Abhandlung selbst, sondern nach dem Spezialregister zu citieren. Der 43. Band enthält die Geschichte des Stiftes Einsiedeln unter Abt Johannes I. von Schwanden. Der Separatausgabe dieser Abhandlung fügte der Verfasser ebenfalls ein vollständiges Register bei. Auch dieses Register wurde natürlich mit der nötigen Veränderung der Seitenzahlen aufgenommen.

Nach dem Vorgange vieler anderer Register finden sich auch im vorliegenden Bande einige Abweichungen von der gewöhnlichen alphabetischen Anordnung, da dieses Verfahren das Nachschlagen eines Wortes unter zwei Buchstaben unnötig macht. Solche Abweichungen sind:

Die mit P anlautenden Wörter wurden nnter B, die mit D anlautenden unter T, die mit V anlautenden unter F und die mit Ch, Ca, Co, Cu und C mit folgendem Konsonant unter K eingereiht.

Th wurde überall durch T ersetzt, ebenso y als einfaches i eingereiht.

Wörter mit ä, ö oder ü im Anfange oder Inneren eines Wortes wurden so eingeordnet, als ob statt des Umlautes die Vokale a, o, u stünden.

Personen- und Ortsnamen, deren erster Kompositionsteil eine Präposition ist, oder die mit einer näheren Bezeichnung versehen sind, suche man unter dem Hauptworte, z. B. Vonmoos, Zurmühle, Oberwil nnter Moos, Mühle, Wil.

Als Anhang sind noch einzelne Zusätze und Berichtigungen, resp. Exkurse beigefügt, die teilweise von den Verfassern eingereicht wurden, zum grösseren Teile aus meiner Feder stammen. Mehrere derselben betreffen die Feststellung von Örtlichkeiten, deren Namen obsolet geworden sind. Da ich die Beobachtung machte, dass die im ersten Registerbande enthaltenen Zusätze, die dort an den Schluss des Bandes verwiesen sind, meist unbeachtet blieben, liess ich diesen Abschnitt gleich auf den Vorbericht folgen.

Möge dieser vierte Registerband gleich seinen Vorgängern bei den Freunden der Geschichte eine günstige Aufnahme finden.

Luzern, im März 1901.

Jos. Leop. Brandstetter.